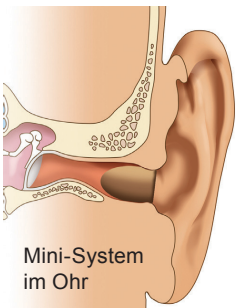


100 Teilnehmer für Hörstudie in Dorsten gesucht

Klein und unauffällig sollen Hörgeräte aussehen und außerdem sollen sie gut und leicht zu bedienen sein, so lautet der Wunsch der meisten Träger bei der Versorgung mit Hinter-dem-Ohr-Hörsystemen oder noch unauffälligeren Im-Ohr-Hörsystemen.

HANSATON kommt mit der jüngsten Entwicklung der neuen leistungsstarken und unauffälligen Im-Ohr-Hörsystemen genau diesen Kunden-



wünschen nach. Für eine Hörstudie sucht die Hochschule Aalen zusammen mit OTON Die Hörakustiker nun Teilnehmer für eine Studie in Dorsten, die diese neue Technologie hinsichtlich ihrer klanglichen Leistungsfähigkeit (Sprachqualität und Raumklang), ihrer Optik (Unauffälligkeit) und der Handhabung beurteilen. Bei der Durchführung der Hörstudie kooperiert der Forschungsleiter Herr Prof. Dr. Steffen Kreikemeier mit HANSATON und OTON Die Hörakustiker. Die Studienteilnehmer testen für eine Woche die neueste Hörgeräte-Generation in ihrem gewohnten Umfeld. Anschließend bewerten sie mittels eines Fragebogens gemeinsam mit dem Hörakustiker Fragen hinsichtlich der Hör-Erfahrungen, dem Verstehen von Sprache und den optischen Eindrücken sowie der Handhabung.

Die Hochschule Aalen wertet nach Ablauf der Studie alle Fragebögen anonym aus.

Ablauf der Hörstudie

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, die neuen Hörsysteme mit ihren vielen Funktionen eine Woche kostenfrei zu testen und somit aktiv an der Weiterentwicklung der Hörsystem-Technologie mitzuwirken. Zunächst wird bei einer kurzen Überprüfung des Gehörs ermittelt, welche Hör-Technologie für den Probanden am besten geeignet ist. Anschließend wird ein individueller Abdruck vom Gehörgang genommen und nach diesem Muster ein persönliches Im-Ohr-Hörsystem mit digitaler Präzision innerhalb weniger Tage nach Maß angefertigt. Selbstverständlich werden die personenbezogenen Daten nur im Rahmen der Studie verwendet

und vertraulich behandelt.

So nehmen Sie teil

Für die Hörstudie sucht die Hochschule Aalen Teilnehmer, die noch unerfahren in Sachen Hörversorgung sind, oder bereits erfahrene Hörsystemträger. Interessenten wenden sich bitte telefonisch an OTON Die Hörakustiker. Dort erhalten Sie einen Termin und alle wichtigen Informationen rund um den Ablauf. Abschließend rät Prof. Dr. Steffen Kreikemeier, Leiter der Studie an der Hochschule Aalen, der die Resonanz aus bisher durchgeführten Studien kennt: „Bitte reservieren Sie sich rechtzeitig einen Platz, da die Anzahl der Teilnehmer auf 100 Personen begrenzt ist.“

Weitere Informationen zur Hörstudie erhalten Sie unter:
www.besser-hoeren.de



Prof. Dr. Steffen Kreikemeier
Leiter der Studie an der
Hochschule Aalen

Info und Anmeldung:

OTON
Die Hörakustiker GmbH

Holsterhausen

Borkener Straße 159
Tel. 02362 - 281 96 61

Altstadt

Südwall 15
Tel. 02362 - 281 96 59

Wulfen

Am Brauturm 7
Tel. 02369 - 759 96 87